

## Neues aus der Telematik

Nachdem der Studienversuch Telematik im Oktober angelaufen ist, waren gleich die ersten Probleme zu lösen.

Etliche Vortragende sahen sich einer wesentlich größeren Zahl von Studenten gegenüber, als sie erwartet hatten. Dadurch mußten gleich zu Beginn einige Umgestaltungen des Stundenplanes durchgeführt werden, wobei Lehrveranstaltungen auf andere Hörsäle und Zeiten verlegt wurden.

Neben der Vermittlung von Information möchte ich hier auch einige Vorurteile bzw. Gerüchte beseitigen:

#### "Studienversuch"

Ein Studienversuch wird eingerichtet, wenn die Universität (in diesem Falle die TU.-Graz) die Einrichtung einer neuen Studienrichtung beim Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (BMfWuF) beantragt. (§13, Abs (4) - (8) AHStG) Dieser Studienversuch endet nach der gesetzlich vorgeschriebenen Studiendauer (für techn. Studienrichtungen 5 Jahre). Hat sich der Studienversuch bewährt, so wird durch Beschluß des Nationalrates eine entsprechende Studienrichtung eingerichtet.

Kommt es zu keiner Studienrichtung, so können die Studierenden trotzdem ihr Studium nach dem zu Beginn geltenden Studienplan (grauer Teil des Studienführers) abschließen.



Wir haben in unserem Institut

Was heißt das im Klartext:

Mit 95%iger Sicherheit wird in fünf Jahren aus dem "Studienversuch Telematik" die "Studienrichtung Telematik", denn die Nachfrage aus der Wirtschaft nach Dipl.Ing. für Telematik wird sicher noch länger als 10 Jahre andauern. Sollte aber wider Erwarten keine "Studienrichtung Telematik" eingerichtet werden, so können trotzdem alle Studenten dieses Studienversuches (auch wenn sie gerade erst begonnen haben) ihr Studium mit dem Dipl.Ing. für Telematik beenden.

Es liegt also nicht der geringste Grund für irgendwelche Befürchtungen vor.

Da die Telematik "NEU" ist, wird es sicher noch einige Probleme zu lösen geben.

Denn eine Grundforderung des BMfWuF war, daß die neue Studienrichtung (fast) keine (zusätzlichen) Kosten erzeugt.

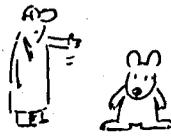
Damit sie also überhaupt zustande kommen konnte, war die Studienkommission gezwungen den Studienplan bereits bestehenden Lehrveranstaltungen (LV) und von einigen Professoren und Dozenten freiwillig angebotenen (nicht bezahlten!!) LV aufzubauen. Trotz dieser sehr eingeschränkten Möglichkeiten gelang es der Studienkommission einen (unserer Ansicht nach) recht guten Studienplan zusammenzustellen.



Das ideale Modell entwickelt

Aufgrund des großen Interesses sowohl von Seiten der Studierenden als auch von Seiten der Wirtschaft, konnten vom Ministerium bereits Zusagen für finanzielle und personelle Unterstützung erreicht werden. So sollen z.B. im kommenden Jahr (1986) eine ganze Reihe an entsprechenden Computerarbeitsplätzen, vorwiegend für Telematik-Studenten, geschaffen werden.

Ein weiteres Problem werden die Laborübungen am Institut für Allg. E-Technik u. Elektr. Meßtechnik im 3. Semester mit sich bringen. Da dieses Institut schon seit Jahren mit den Laborübungen für die Elektrotechniker Schwierigkeiten hat,



wird es nun Aufgabe des Fakultätskollegiums f. Elektrotechnik sein, sich auf eine gemeinsame Linie zur Lösung möglichst aller im Lehrbetrieb anstehenden Probleme zu einigen!

Uns Studentenvertreter haben auch bereits die ersten Kritiken an den LV des ersten Sem. erreicht. Wir werden mit den jeweiligen Lehrenden Kontakt aufnehmen und so hoffentlich eine gewisse Verbesserung erreichen.

karl mohr

## Bericht aus der Studienkommission

# TELEMATIK

### STIPENDIUM:

Die Stipendienbezieher müssen im 3. Semester den Nachweis erbringen, daß sie Prüfungen (Übungen) über mindestens 15 Semesterwochenstunden (SWSt) aus den Pflichtfächern positiv abgelegt haben. (Die Zahl der SWSt sind bei jeder LV angegeben). Damit bekommen sie weiterhin ihr Stipendium. Dieser Beschluß bedarf allerdings noch der Genehmigung durch das BMfWuF.

Es ist resistent gegen chemische Sprays...



### ANRECHNUNG von Prüfungen:

Auch hier möchte ich zuerst wieder einigen Gerüchten entgegenarbeiten:

Es ist völlig OBERFLOSSIG (eigentlich sogar gesetzwidrig), sich über abgelegte Prüfungen z.B. aus der Elektrotechnik ein ZWEITES ZEUGNIS FÜR die Studienrichtung TELEMATIK ausstellen zu lassen.

Es mag zwar recht schön anmuten, eine möglichst große Zahl von Zeugnissen zuhause zu haben, sich diese zu holen ist aber verlorener Zeitaufwand.

